





Übersetzung und Produktion wurden freundlicherweise gefördert durch  
*The Danish Arts Foundation*. Der Verlag bedankt sich.



Sabine Lemire · Rasmus Bregnhøj



#herzschmerz #party  
#gurkenmaske

Aus dem Dänischen von Franziska Gehm



Mira



Das bin ich. Ich bastele total gerne oder mach was mit meinen Freundinnen und Freunden. Meistens wohne ich bei Mama, bin aber auch oft bei Papa. Manchmal ist es einfach perfekt, dass ich zwei Zuhause habe, zum Beispiel, wenn ich eine Pause von Mama oder Papa brauche.

Mama



ist wie die meisten Mütter ziemlich peinlich und manchmal echt nervig. Aber auch voll nett. Wir reden über alles Mögliche. Sie gibt gerne gute Ratschläge, auch wenn man sie gar nicht braucht.

Liva



wohnt nebenan und ist meine Freundin. Sie ist die beste Sachensammlerin, die ich kenne, und sie bastelt auch gerne. Mit Liva kann man gut reden, wenn man traurig ist.

Karla



und ich sind seit der Vorschule beste Freundinnen. Wir kennen uns richtig gut und können uns alles erzählen. Wir streiten uns nur selten, aber wenn, dann ist das echt blöd.

Joakim



ist Mamas Freund. Gut, dass es ihn gibt. Mama ist viel entspannter, wenn er da ist. Wir machen es uns oft zu dritt gemütlich, gucken Serien, spielen Brettspiele oder bauen irgendwas. Joakim ist ein super Heimwerker.

Papa



heißt Björn und ist Architekt. Meinen Papa habe ich sozusagen erst etwas verspätet bekommen, weil Mama es nicht geschafft hat, mir von ihm zu erzählen und ihm von mir. Aber es ist toll, endlich einen Papa zu haben, auch wenn er mich manchmal vergisst, weil er so viele andere Sachen um die Ohren hat.

Sara



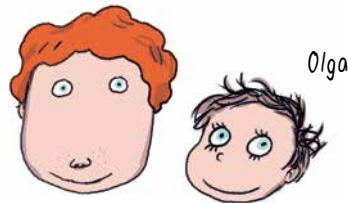
ist auch eine Freundin aus meiner Klasse. Sie ist total lustig und setzt sich oft für andere ein. Sie traut sich sogar, Beate die Meinung zu sagen.

Gunnar



GUNNAR, mein Gunnar oder ... es ist kompliziert. So ist das eben mit der Liebe.

Brudi



Olga

Olga und Brudi sind meine Geschwister. Manchmal ist Brudi der beste Bruder der Welt, manchmal der schlimmste. Aber es ist echt gut, dass wir zu zweit sind, wenn wir auf Olga aufpassen.

Sanne



ist mit Papa verheiratet. Sie haben zusammen Olga und Brudi bekommen. Sanne ist Krankenschwester. Wenn sie freihat, geht sie joggen oder macht Yoga. Und sie liebt Gemüse.

Louis



und ich sind schon ewig befreundet. Louis ist fast wie ein Bruder für mich. Wir haben viele Sachen gemeinsam und ich weiß, dass er immer für mich da sein wird.

Mulle



war der Kater meiner Oma. Als sie starb, ist Mulle zu uns gezogen. Ich vermisse Oma oft. Ich glaube, Mulle auch.



Das Gesichtsserum da hätte ich auch gerne.

Echt jetzt? Ich dachte, du willst diese Creme von Smukkish.

Ja, Ellabella benutzt die auch.

Ich liebe ihre Teenager-Produkte.

Das Serum ist SO gut. Meine Haut fühlt sich wirklich viel weicher an, seit ich es benutze.

In ihren letzten Reels sah sie immer etwas müde aus.

Findest du? Also am Serum kann es nicht liegen.

# Kunst oder Schneckenschleim



Hey, seht euch das an!

Was ist das?

Äh, weiß nicht, aber damit kann man bestimmt was Cooles bauen.

Hm, ja klar.



Das Serum ist schon gut, aber für meine Skincare ist ein anderes Produkt unverzichtbar.



Was?

Schneckenschleim.

Schneckenschleim?



Ja, der ist feuchtigkeitsspendend.

Nein, der ist voll eklig.



Du bist so was von bescheuert. Natürlich nicht. Schneckenschleim gibt es als Serum zu kaufen.

Gibt's auch welches mit Spinnweben oder Vogelkacke?



Du hast keine Ahnung von so was.

Schätze nein. Du lässt also echt eine Schnecke über dein Gesicht kriechen?

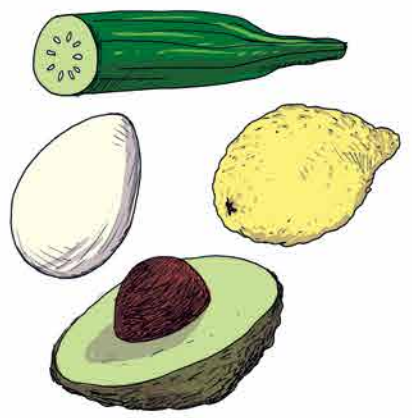


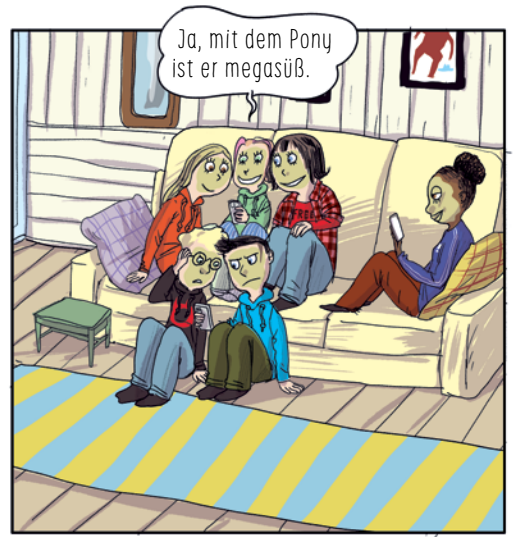
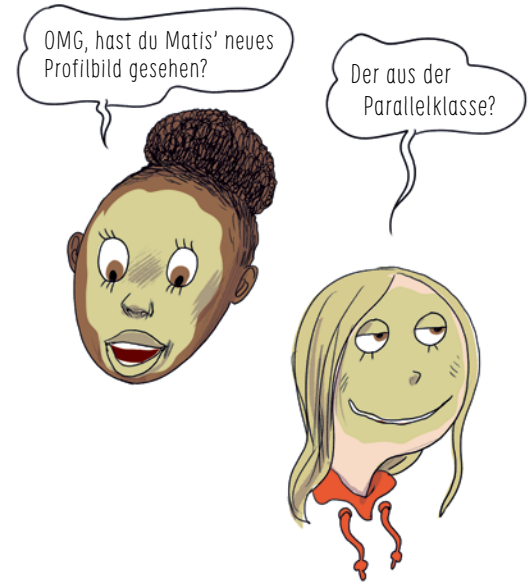
Können wir noch zu dir, Mira?

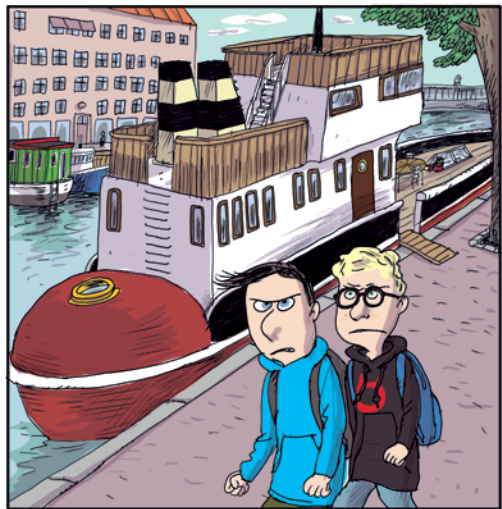
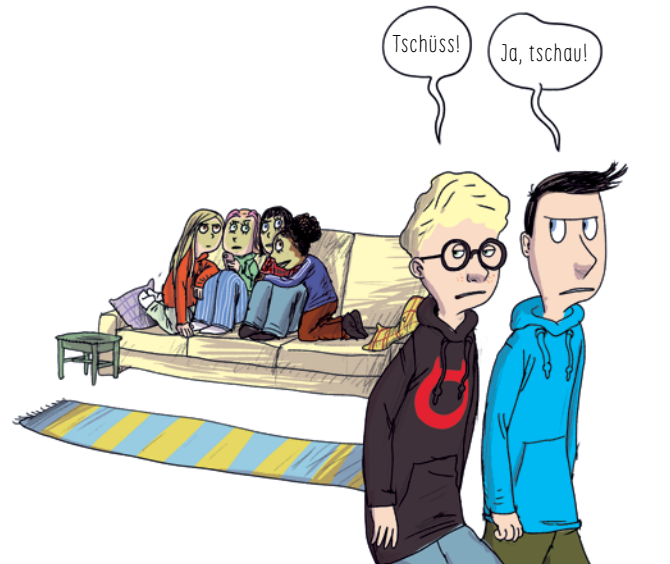
Na klar.



Zutaten für die Maske:  
Gurke, Ei, Zitrone und Avocado.







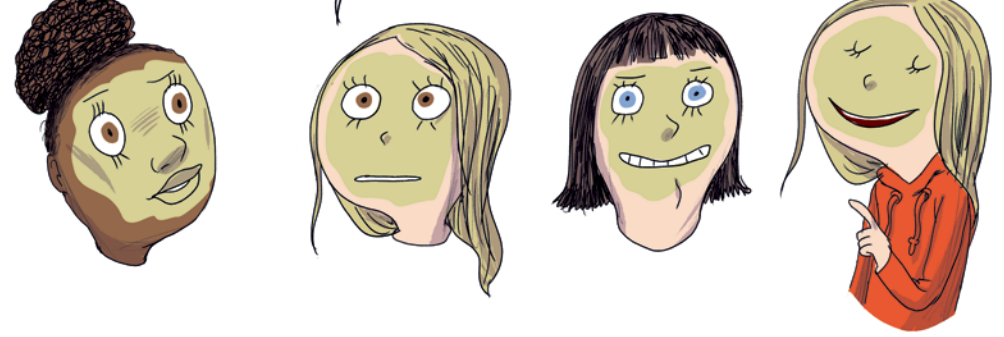
# Die Jungliste 🤔



Wieso? Ist doch nur für uns.  
 Eine Art Verzeichnis.  
 Alvin und Oscar müssen auf jeden Fall drauf.



Und Louis.  
 Gunnar natürlich auch, aber ...  
 Hm, bisschen seltsam, er ist doch dein Freund.  
 Genau, er gehört mir.



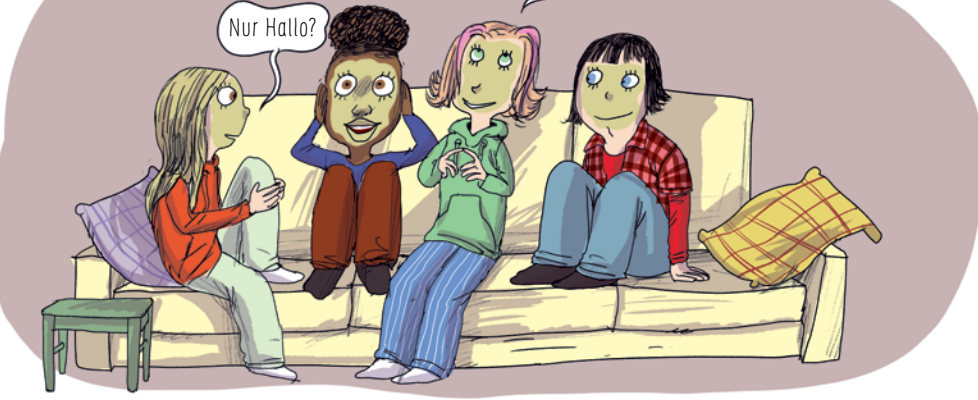


Matis und Elias müssen ganz klar drauf. Gehen auch welche aus der Zehnten? Na klar.

Okay, Willy, Mads, Oliver und Jonas S.

Ich würde so gerne mal Hallo zu Matis sagen.

Nur Hallo?



Klar würde ich gerne noch viel mehr sagen, aber ich werde bei so was immer voll schüchtern und mehr als ein Hallo bekomme ich garantiert nicht heraus.

Hallo, Matis! Klingt nach einem realistischen Plan.

Du ahnst nicht, wie lost ich in Sachen Jungs bin.



# Seltsame Eltern



Ist irgendwie komisch, noch Eltern zu haben, wenn man schon so alt ist wie ich.

Ach, und wieso?



Ihr seid für mich ja keine richtigen Eltern mehr. Die brauche ich auch gar nicht mehr.



Ihr seid eher so seltsame Freunde, die ich mir nicht selbst ausgesucht habe.



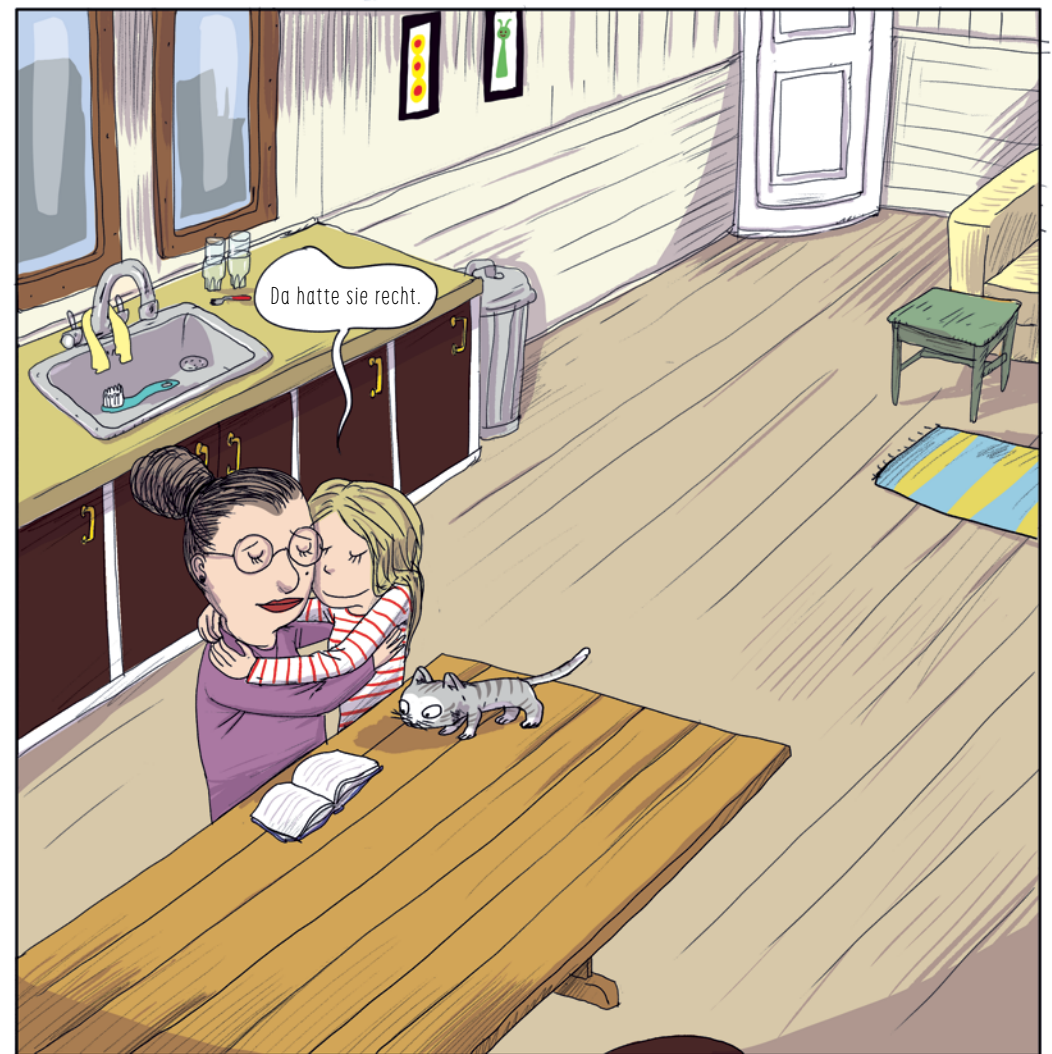
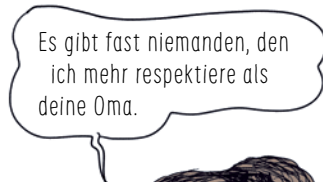
Okay, wenn du das so siehst.

Was machst du da eigentlich?



Ich lese in Omas Tagebuch.

Das darf man nicht.





Ich bin immer zu Oma gegangen, wenn ich einen Ratschlag brauchte. Ich kann mich noch sehr gut an den Tag erinnern, als ich zu ihr bin, weil ich sauer auf dich war und mich mit Karla gestritten hatte.

Hallo, Oma!  
Ich bin's, Mira.



Sie hört mir nie zu.

Sie hat viel um die Ohren. Es ist nicht leicht, eine alleinstehende Mutter zu sein, weißt du.



Ein alleinstehendes Mädchen zu sein auch nicht! Meine beste Freundin hält sich für zu cool, um mit mir zusammen zu sein. Sie findet mich kindisch, und jetzt bin ich ganz alleine auf der Welt.



Mein liebes Mädchen. Du bist ganz sicher nicht allein auf der Welt. Manchmal braucht eine Freundschaft eine kleine Pause. Was ist mit Louis? Ihr seid doch recht oft zusammen.



Schon, aber das ist doch was anderes. Stell dir vor, Karla ist früher von meiner Party gegangen, nur weil Beate sich gelangweilt hat. So was macht eine beste Freundin doch nicht!



Nein, das macht eine beste Freundin nicht, aber jeder macht mal einen Fehler. Bestimmt weiß Karla, dass sie einen Fehler gemacht hat, meinst du nicht?

Keine Ahnung. Es fühlt sich einfach schrecklich an! Als wäre ich ihr vollkommen egal. Ich werde nie wieder fröhlich sein.

Das ist zum Glück nicht passiert.

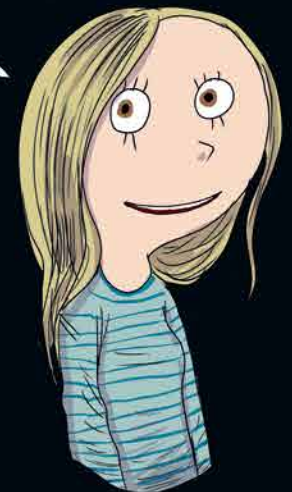
Liebes Tagebuch,  
ich habe schon eine Weile nicht mehr geschrieben. Es ist einfach  
so viel passiert. Ich weiß, das ist eine schwache Ausrede, denn  
dann hätte ich ja gerade viel zu erzählen. Irgendwie scheint mein  
Gehirn zurzeit anders zu funktionieren. Auf jeden Fall haben sich  
meine Interessen geändert. Skincare und Jungs stehen jetzt  
eindeutig ganz weit oben. Ha, ha, ha!  
Mama hat heute in Omas Tagebuch gelesen. Wir vermissen sie  
beide schrecklich. Ich wusste gar nicht, dass Mama sie genauso  
doll vermisst wie ich. Nicht, dass das ein Wettbewerb wäre.  
Direkt nach Omas Tod musste ich immer an die Beerdigung  
denken. Da habe ich ständig geweint.

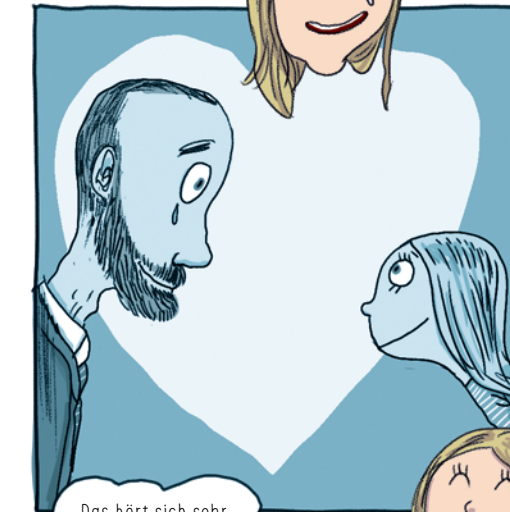
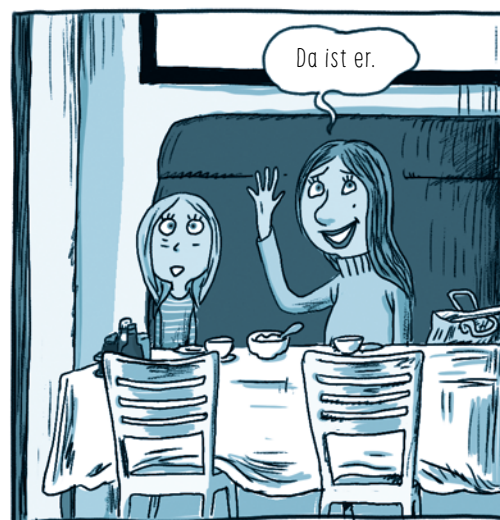


Das kann nicht stimmen.



Jetzt weine ich nicht mehr so oft. Nicht, weil  
ich Oma nicht mehr vermisse, sondern weil ich  
mich meistens an all die guten und schönen  
Sachen erinnere. Oma hat mich zum Beispiel  
dazu ermutigt, meinen Papa kennenzulernen.  
Man könnte also sagen, ich habe es ihr zu  
verdanken, dass ich einen Papa bekommen  
habe. Als ich ihn zum ersten Mal treffen sollte,  
war ich SO aufgeregt.



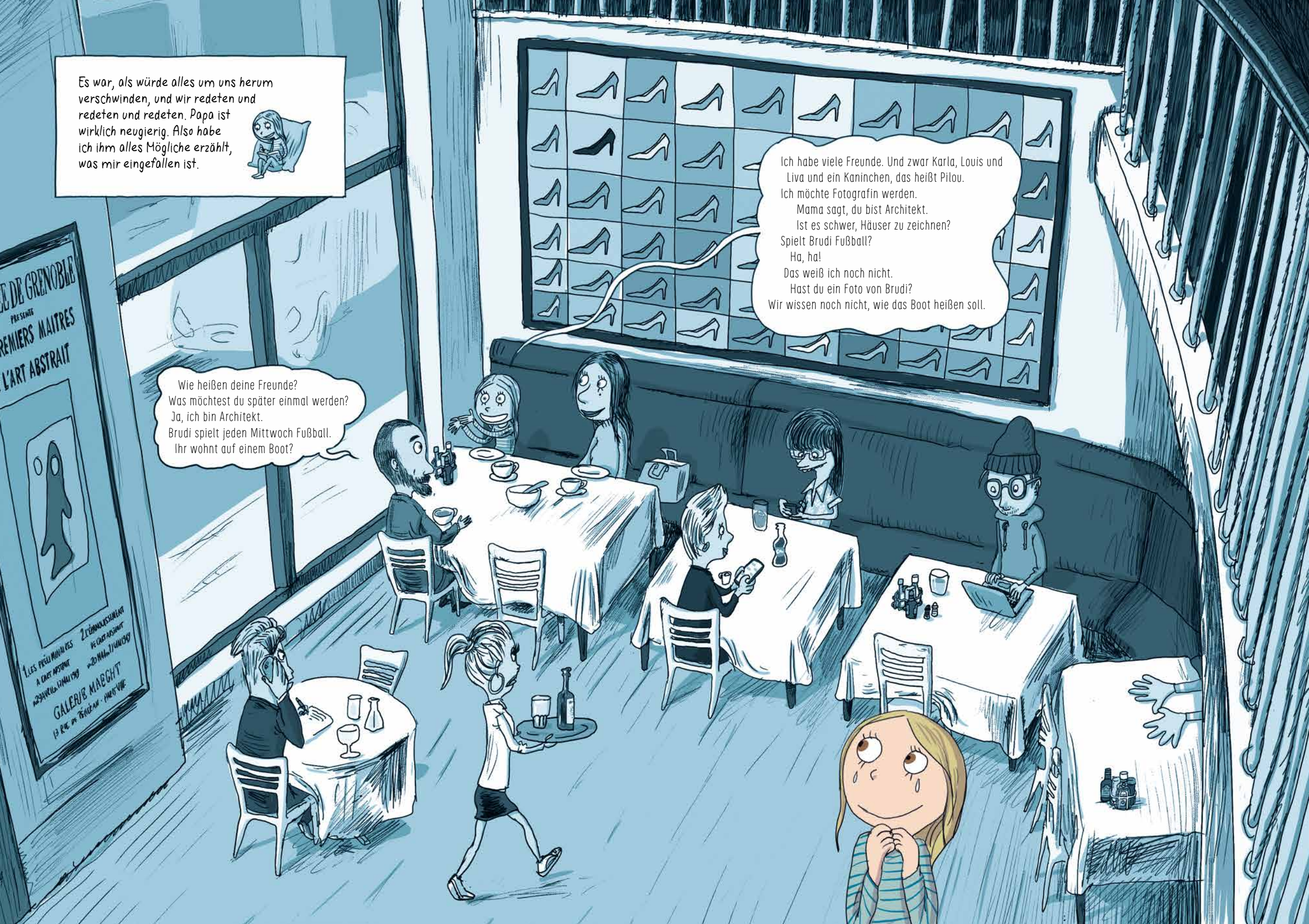


Es war, als würde alles um uns herum verschwinden, und wir redeten und redeten und redeten. Papa ist wirklich neugierig. Also habe ich ihm alles Mögliche erzählt, was mir eingefallen ist.



Wie heißen deine Freunde?  
Was möchtest du später einmal werden?  
Ja, ich bin Architekt.  
Brudi spielt jeden Mittwoch Fußball.  
Ihr wohnt auf einem Boot?

Ich habe viele Freunde. Und zwar Karla, Louis und Liva und ein Kaninchen, das heißt Pilou.  
Ich möchte Fotografin werden.  
Mama sagt, du bist Architekt.  
Ist es schwer, Häuser zu zeichnen?  
Spielt Brudi Fußball?  
Ha, ha!  
Das weiß ich noch nicht.  
Hast du ein Foto von Brudi?  
Wir wissen noch nicht, wie das Boot heißen soll.



Wenn ich schreibe, dass viel passiert ist, dann meine ich damit nicht, dass ich zu Hause sitze und in Omas Tagebuch lese, sondern dass in der Schule jede Menge los ist. Liva geht jetzt auch in meine Klasse, wir sind also immer zusammen. Das ist echt schön. Außerdem haben sich Beate und Milla irgendwie verändert. Wir streiten uns nicht mehr so oft. Vielleicht haben nicht nur sie, sondern wir alle uns etwas verändert. Ich merke die Veränderungen an mir selbst eigentlich nicht, aber wenn ich mir alte Posts ansehe, komme ich mir auf den Fotos von vor einem Jahr plötzlich total seltsam vor. Zum Beispiel mit dieser einen Bluse, die ich unbedingt haben wollte. Ich habe Mama wochenlang damit genervt, bevor sie endlich nachgegeben hat. Und jetzt ziehe ich sie gar nicht mehr an.

Beate ist natürlich immer voll auf dem neusten Stand, was Skincare und Wellness angeht. Sie weiß alles über Gesichtsmasken, Cremes, Make-up und Smoothies. Ich kenne mich von uns allen am wenigsten damit aus. Karla steht total darauf. Sie trinkt jeden Morgen einen Smoothie mit Spinat und Leinsamen. Na ja, ich bleibe trotzdem lieber bei Croissants. Vor allem bei denen mit Schokolade, die mag ich am liebsten.  
LG, Mira

